

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

Stellenausschreibung

Ausbildungsplatz als Kfz-Mechatroniker/-in (m/w/d) für Personenkraftwagentechnik ab dem 01.08.2025

Kennziffer (2025-002/A)



Das Polizeipräsidium Bonn ist als Kreispolizeibehörde mit rund 1.850 Mitarbeitenden für die Sicherheit von ca. 560.000 Menschen im Stadtbezirk der Bundesstadt und in einigen Städten und Gemeinden des Rhein-Sieg-Kreises verantwortlich. Die Mitarbeitenden versehen ihren Dienst sowohl im Hauptgebäude in der Königswinterer Straße 500, als auch über das gesamte Zuständigkeitsgebiet verteilt in Wachen und Anlaufstellen.

Neben der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung ist es uns ebenso wichtig, dass sich alle Bürgerinnen und Bürger, egal welcher Herkunft und Nationalität, sicher fühlen und gerne in der Region leben und arbeiten. Als Polizei sind wir daher stets ansprechbar und hilfsbereit und schreiten konsequent gegen Straftaten ein.

Was wir Ihnen bieten:

Das Ausbildungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende der Länder in Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (TVA-L BBiG) Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Während der Ausbildung wechseln sich Theorie- und Praxisphase ab. Die praktische Ausbildung erfolgt im Polizeipräsidium Bonn, Königswinterer Straße 500 in 53227 Bonn.

Die theoretische Ausbildung findet im Heinrich-Hertz-Europakolleg, Herseler Straße 1 in 53117 Bonn statt.

Die Ausbildung dauert 3,5 Jahre und endet mit der Abschlussprüfung vor der Kfz-Innung Bonn Rhein-Sieg (<http://www.kfz-innung-vor-ort.de/>).

Darüber hinaus bieten wir:

- Jobticket (vergünstigtes ÖPNV-Ticket)
- Tarifgerechte Bezahlung
- Aufgabenvielfalt
- Gute ÖPNV- und Verkehrsanbindung
- Behördliches Gesundheitsmanagement
- Zusatzversorgung zur gesetzlichen Rente
- 30 Tage Jahresurlaub
- Ergonomische Arbeitsplatzausstattung
- Sportangebot für alle Mitarbeitende
- Kantine im Hauptgebäude
- Attraktive Lage am Bonner Bogen

Was Sie erwartet:

Das Berufsbild „Kfz-Mechatroniker/-in“ ist durch folgende Tätigkeiten gekennzeichnet:

- Bedienen von Fahrzeugen und Systemen
- Messen und Prüfen an Systemen
- Durchführen von Service- und Wartungsarbeiten
- Diagnostizieren von Fehlern und Störungen an Fahrzeugen und Systemen
- Demontieren, Reparieren und Montieren von Bauteilen, Baugruppen und Systemen
- Aus-, Um- und Nachrüsten von Fahrzeugen
- Planen und Vorbereiten von Arbeitsabläufen sowie Kontrollieren und Bewerten der Arbeitsergebnisse
- Durchführen von qualitätssichernden Maßnahmen

Sie haben vor Ihrer Bewerbung noch Fragen zu dem Ausbildungsberuf? Hierfür stehen Ihnen Herr Hohn (0228/15-2446) oder Herr Spindler (0228/15-2440) gerne zur Verfügung.

Was Sie mitbringen:

- Mindestens einen Abschluss der Sekundarstufe I (Hauptschulabschluss nach Klasse 10 bzw. Fachoberschulreife (Realschul-/ Gesamtschulabschluss, „Mittlere Reife“)
- Mindestens befriedigende Leistungen in den Fächern Deutsch, Mathematik, Physik
- Interesse an einem technischen Beruf und handwerkliches Geschick

Was wir uns wünschen:

- Gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Freundliches Auftreten

Was Sie auszeichnet:

- Hohes Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikationsfähigkeit
- Organisations- und Planungsfähigkeit
- Kooperationsfähigkeit
- Sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise
- Lernbereitschaft
- Einsatz- und Teamfähigkeit

Das ist uns wichtig:

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellte Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Gerne steht Ihnen die Vertrauensperson der schwerbehinderten und gleichgestellten Menschen im Polizeipräsidium Bonn bei Fragen unter 0228/15-1065 zur Verfügung. Es wird gebeten, der Bewerbung einen Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Zudem wendet sich diese Ausschreibung ausdrücklich auch an Menschen mit einer Migrationsgeschichte.

Wir fördern die berufliche Entwicklung von Frauen. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt. Frauen werden nach Maßgaben des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Informationen zu Ihrer Bewerbung und zum Auswahlverfahren:

Ihre vollständige aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Schulabschlusszeugnis, Nachweise über Bildungsabschlüsse, Praktikumsbescheinigungen, Arbeitgeberzeugnisse) richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 2025-002/A bis zum

05.01.2025 (Posteingang)

bevorzugt per E-Mail an ZA21TarifBewerb.Bonn@polizei.nrw.de

oder schriftlich an das
Polizeipräsidium Bonn
ZA 21.4
Königswinterer Str. 500
53227 Bonn

Bitte beachten Sie, dass unvollständige Bewerbungen nicht berücksichtigt werden können. Elektronische Bewerbungen übersenden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 2025-002/A im PDF-Format, vorzugsweise in einer Datei. Bitte verzichten Sie bei der Übersendung von Papierbewerbungen auf die Verwendung von Bewerbungsmappen oder Folien und reichen Sie keine Originale von Zeugnissen, etc. ein. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, sondern im Anschluss an das Auswahlverfahren vernichtet.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Eingangsbestätigungen und Absagen im Regelfall nur per E-Mail erfolgen. Zur weiteren Kommunikation im Auswahlverfahren wird daher um Angabe einer E-Mail-Adresse gebeten. Um Sie auch kurzfristig erreichen zu können (z.B. zur Vereinbarung eines Termins für das Auswahlverfahren), sollte Ihre Bewerbung ebenfalls eine Telefonnummer enthalten.

Auf Grundlage der eingereichten Unterlagen erfolgt nach Ablauf der Bewerbungsfrist eine Vorauswahl durch die am Auswahlverfahren beteiligten Stellen (Personalstelle, Fachdienststelle, Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte, ggf. Schwerbehindertenvertretung).

Die ausgewählten Bewerberinnen und Bewerber nehmen im Anschluss an einem Auswahlverfahren teil. Das Auswahlverfahren basiert auf den zuvor genannten Kompetenzmerkmalen und besteht i.d.R. aus mehreren Verfahrensteilen (z.B. einem Fachtest und einem Interview vor einer Auswahlkommission).

Kontakt:

Für weiterreichende Informationen zu der ausgeschriebenen Stelle stehen Ihnen bei ZA 21- Personal Frau Hoferichter (Tel. 0228/15-2211), Frau Wiesinger (0228/15-2228) und bezüglich der fachlichen Ausbildung Herr Hohn (Tel. 0228/15-2446) und Herr Spindler (0228/15-2440) zur Verfügung oder senden Sie eine E-Mail an ZA21TarifBewerb.Bonn@polizei.nrw.de.